

Zum Hintergrund des Projektes

Ziel des Projektes „Caritas in der Kirchenentwicklung vor Ort“ ist, im Rahmen von Pfarreiwerdungsprozessen bis 2019 in allen „Pfarreien neuen Typs“ beziehungsweise Pastoralen Räumen und Kirchorten im Bistum Limburg eine ehrenamtliche Caritasarbeit zu fördern, die gestützt wird durch eine enge Kooperation mit den hauptamtlichen Verantwortlichen in der Seelsorge und dem Fachdienst Gemeindecaritas der örtlichen Caritasverbände.

Der Vorstand des Caritasverbandes für die Diözese Limburg e.V. (Dezernat Caritas) hat das Referat Gemeindecaritas und Theologische Grundsatzfragen im Diözesancaritasverband mit der Umsetzung des Projektes beauftragt.

Dabei arbeitet der Diözesancaritasverband eng mit dem Bischöflichen Ordinariat, der Pastoralkammer und den örtlichen Caritasverbänden zusammen.



Kontakt

Haben Sie noch Fragen oder wünschen Sie weitere Informationen? Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne.

Ihr Ansprechpartner:



Michael Götz

Referent und Projektleiter
„Caritas in der Kirchenentwicklung vor Ort“

Caritasverband für die
Diözese Limburg e.V.
☎ 06431 997-184
michael.goetz@dicv-limburg.de

Eine Kooperation von



Caritasverband
für die Diözese
Limburg e.V.



Die Mit-Denk-Werkstatt:

Gemeinsam
caritatives Engagement
in der
Kirchenentwicklung
vor Ort
gestalten

Caritas in der Kirchenentwicklung vor Ort

Die ehrenamtliche caritative Arbeit zu fördern, besonders in den Prozessen zu „Pfarreien neuen Typs“ oder in den Pastoralen Räumen, ist Ziel des Projektes „Caritas in der Kirchenentwicklung vor Ort“. Dabei ist uns wichtig, gemeinsam mit Ihnen auf die aktuellen Herausforderungen und Themen zu schauen. Wir wollen Sie unterstützen, wenn Sie sich auf den Weg machen, um die ehrenamtliche caritative Arbeit weiterzuentwickeln, beispielsweise in den Pfarreiwerdungsprozessen und bei der Gestaltung von Gründungsvereinbarungen oder Pastorkonzepten.

Bei unserer **Mit-Denk**-Werkstatt nehmen wir mit Ihnen die bisherige Arbeit, die Inhalte und Strukturen in den Blick. Auf dieser Grundlage überlegen wir mit Ihnen, welche Ziele und Strategien für die Zukunft verfolgt und entwickelt werden sollen. Im Zusammenspiel von hauptamtlich Mitarbeitenden in Seelsorge und Caritas und ehrenamtlich Engagierten können gemeinsam tragfähige Konzepte entwickelt werden.



Die **Mit-Denk**-Werkstatt

Worum geht es bei unserer **Mit-Denk**-Werkstatt?

Es geht um das

- Einladen, Zusammenbringen, Kennenlernen und Vernetzen von Akteuren in der caritativen Arbeit in künftigen oder bereits vorhandenen Pfarreien neuen Typs oder Pastoralen Räumen.
- Zusammentragen bisheriger Engagement-Felder und Erfahrungen
- Sammeln und Sortieren von Kritik
- Sammeln und Diskutieren von Themen und Bedarfen
- Entwickeln von Ideen als Grundlage für die weitere Arbeit und Strategie

An wen richtet sich unser Angebot?

Grundsätzlich an alle im Bistum Limburg, die

- sich caritativ engagieren oder interessieren,
- in diesem Bereich Verantwortung tragen (haupt- oder ehrenamtlich),
- sich an der Weiterentwicklung der „Diakonia“ in ihrer Pfarrei beteiligen möchten,
- sich in Projektgruppen oder Ausschüssen Caritas, Soziales oder Sozialpastoral beteiligen oder diese auf den Weg bringen wollen.

Mitgestalten erwünscht!

Was bieten wir Ihnen?

Wir unterstützen Sie bei der Planung und Durchführung der **Mit-Denk**-Werkstatt. Programm, Inhalte und Dauer passen wir dabei gemeinsam mit Ihnen an die Gegebenheiten vor Ort an.

Wann kann die **Mit-Denk**-Werkstatt durchgeführt werden?

Diese kann im Entwicklungsprozess jederzeit durchgeführt werden. Sinnvoll ist ein Auftakt zu Beginn des Prozesses. Sie können auch mehrere **Mit-Denk**-Werkstätten durchführen.

Was kostet Sie unsere **Mit-Denk**-Werkstatt?

Wir erheben keine Teilnahmegebühren oder Honorare.

Sie kümmern sich vor Ort um Arbeitsräume, Arbeitsmaterialien und gegebenenfalls die Verpflegung.

Sie interessieren sich für eine **Mit-Denk**-Werkstatt?

Kontaktieren Sie gerne

- unseren Projektleiter Michael Götz oder
- den Fachdienst Gemeindecaritas Ihres örtlichen Caritasverbandes.